



Weihnachts-Motette in der Thomaskirche

Heiligabend, 24. Dezember 2011, 13.30 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Pastorale F-Dur

BWV 590 für Orgel

[Pastorella – Allemande – Aria – Gigue]

Christum wir sollen loben schon

Melodie: 5. Jh. · einstimmiger Hymnus und Satz für vierstimmigen Chor:

Georg Rhaw (* 1488, Eisfeld/Werra; † 6.8.1548, Wittenberg; Thomaskantor 1518/19)

1. Christum wir sollen loben schon, · der reinen Magd Marien Sohn,
so weit die liebe Sonne leucht · und an aller Welt Ende reicht.

5. Die edle Mutter hat geborn, · den Gabriel verhieß zuvorn,
den Sankt Johannis mit Springen zeigt, · da er noch lag im Mutterleib.

7. Des Himmels Chör' sich freuen drob, · und die Engel singen Gott Lob;
den armen Hirten wird vermeldt · der Hirt und Schöpfer aller Welt.

8. Lob Ehr und Dank sei dir gesagt, · Christ, geborn von der reinen Magd,
samt Vater und dem Heilgen Geist · von nun an bis in Ewigkeit.

*Martin Luther, 1524, nach dem Hymnus
»A solis ortus cardine« des Caelius Sedulius, ~ 450*

Gemeindelied »Nun komm der Heiden Heiland« EG 4

Melodie: Einsiedeln 12. Jh., Martin Luther, 1524

1. CHOR (Satz: Johann Hermann Schein)

Nun komm der Heiden Heiland, · der Jungfrauen Kind erkannt,
daß sich wunder alle Welt, · Gott solch Geburt ihm bestellt.

2. GEMEINDE



Er ging aus der Kam-mer sein, dem könig - li - chen Saal so rein,



Gott von Art und Mensch, ein Held; sein' Weg er zu lau - fen eilt.

3. CHOR

Sein Lauf kam vom Vater her · und kehrt wieder zum Vater,
fuhr hinunter zu der Höll · und wieder zu Gottes Stuhl.

4. GEMEINDE

Dein Krippen glänzt hell und klar, · die Nacht gibt ein neu Licht dar.
Dunkel muß nicht kommen drein, · der Glaub bleib immer im Schein.

5. CHOR

Lob sei Gott dem Vater g'tan; · Lob sei Gott seim ein'gen Sohn,
Lob sei Gott dem Heilgen Geist · immer und in Ewigkeit.

*Martin Luther, 1524, nach dem Hymnus
»Veni redemptor gentium« des Ambrosius von Mailand, ~386*

Wohlauf mit hellem Ton

Melodie: Volksweise vor 1535 · Satz für vierstimmigen Chor:

Kurt Thomas (* 25.5.1904, Tönning; † 30.3.1973, Bad Oeynhausen, Thomaskantor 1957–1960)

1. Wohlauf, wohlauf! mit hellem Ton · der Wächter ruft zur Stunde.

Wacht auf vom Schlaf, empfangt den Herrn, · jauchzt ihm mit frohem Munde.
Die Tore weit, · das Herz bereit,
das Heil kommt gern. Empfanget froh · Christ, den Herrn.

2. Wohlauf, wohlauf! Er ist der Herr, · der groß und stark im Streite.

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, · so kommt er auch noch heute.
Tut rechte Buß, · setzt euren Fuß
auf rechte Bahn; · er ist der Mann · so helfen kann.

3. Wohlauf, wohlauf! Welchs Christen sein, · den König laßt einziehen;
dann wird all Not, Angst, Sorg' und Pein · aus euren Herzen fliehen.

Er ist der Herr · und voller Ehr,
Gott Zebaoth. · Er hilft aus Not, · rett' vom Tod.

geistlicher Text nach »Wohlauf mit lauter Stimme« von Johann Walter, 1551

Textunterlegung: Georg Christoph Biller

Johann Sebastian Bach

Vom Himmel hoch da komm ich her

Einlagesatz zum Magnificat D-Dur BWV 243 in der Fassung für die Christvesper 1723

1. Vom Himmel hoch da komm ich her, · ich bring euch gute neue Mär;
der guten Mär bring ich so viel, · davon ich sing'n und sagen will.

Gemeindelied »Vom Himmel hoch, da komm ich her« EG 24

Melodie: Martin Luther, 1539

SOLO UND ORGEL

2. Euch ist ein Kindlein heut geborn · von einer Jungfrau auserkorn,
ein Kindlein so zart und fein, · das soll eu'r Freud und Wonne sein.

3. Es ist der Herr Christ, unser Gott, · der will euch führn aus aller Not,
er will eu'r Heiland selber sein, · von allen Sünden machen rein.

4. Er bringt euch alle Seligkeit, · die Gott der Vater hat bereit',
daß ihr mit uns im Himmelreich · sollt leben nun und ewiglich.

5. So merket nun das Zeichen recht: · die Krippe, Windelein so schlecht,
da findet ihr das Kind gelegt, · das alle Welt erhält und trägt.«

6. GEMEINDE

Des laßt uns al - le fröh - lich sein und mit den Hir - ten gehn hin - ein,
zu sehn, was Gott uns hat be - schert, mit sei - nem lie - ben Sohn ver - ehrt.

15. GEMEINDE

Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron, · der uns schenkt seinen ein'gen Sohn.
Des freut sich der Engel Schar · und singet uns solch neues Jahr.

Martin Luther, 1535

**Johann Sebastian Bach
Freut euch und jubiliert**

Einlagesatz zum Magnificat D-Dur BWV 243 in der Fassung für die Christvesper 1723

Freut euch und jubiliert; · zu Bethlehem gefunden wird
das herzeliebe Jesulein, · das soll euer Freud und Wonne sein.

Ansprache
Pfarrerin Britta Taddiken

**Johann Sebastian Bach
Ich steh an deiner Krippen hier**

BWV 469 aus G. Chr. Schemellis »Musicalischem Gesangbuch« (Leipzig 1736)
für Solostimme, Chor und Basso continuo

1. Ich steh an deiner Krippen hier, · o Jesu, du mein Leben;
ich komme, bring und schenke dir, · was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, · Herz, Seel und Mut, nimm alles hin
und laß dirs wohlgefallen.

2. Da ich noch nicht geboren war, · da bist du mir geboren
und hast mich dir zu eigen gar, · eh ich dich kannt, erkoren.
Eh ich durch deine Hand gemacht, · da hast du schon bei dir bedacht,
wie du mein wolltest werden.

3. Ich lag in tiefster Todesnacht, · du warest meine Sonne,
die Sonne, die mir zugebracht · Licht, Leben, Freud und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht · des Glaubens in mir zugericht',
wie schön sind deine Strahlen!

Paul Gerhardt, 1653

Gemeindelied »Es ist ein Ros entsprungen« EG 30

Melodie: 16. Jh., Köln 1599

1. GEMEINDE

Es wie ist uns die Al - ten sun - gen, aus von ei - ner Jes - se
Wur - zel zart, und hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im
kal - ten Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.

2. CHOR (Satz: Michael Praetorius, 1609)

Das Blümlein, das ich meine, · davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine · Marie, die reine Magd;
aus Gottes ewgem Rat · hat sie ein Kind geboren, · welches uns selig macht.

3. GEMEINDE

Das Blümlein so kleine, · das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine · vertreibt's die Finsternis.
Wahr' Mensch und wahrer Gott, · hilft uns aus allem Leide, · rettet von Sünd und Tod.

1.-2. Strophe: Trier 1587/88; 3.. Strophe: bei Fridrich Layriz, 1844

O Jesulein zart

Melodie: Geistliche Volksweise ·

Satz: Robert Fuchs (* 15.2.1847, Frauental; † 19.2.1927, Wien)

1. O Jesulein zart, · dein Kipplein ist hart,
o Jesulein zart, · wie liegest so hart!

Ach schlaf, ach tu dein Äuglein zu, · schlaf und gib uns die ewige Ruh!
O Jesulein zart, · wie liegest so hart!
O Jesulein zart, · dein Kipplein ist hart!

2. Seid stille, ihr Wind, · laßt schlafen das Kind!
All Brausen sei fern, · laßt ruhn euren Herrn!

Schlaf, Kind, und tu dein Äuglein zu, · schlaf und gib uns die ewige Ruh!
Ihr Stürme halt' ein, · das Rauschen laßt sein!
Seid stille, ihr Wind, · laßt schlafen das Kind!

3. Nichts mehr sich bewegt, · kein Mäuslein sich regt,
zu schlafen beginnt · das herzige Kind.

Schlaf denn und tu dein Äuglein zu, · schlaf und gib uns die ewige Ruh!
Nichts mehr man dann singt, · kein Stimmlein mehr klingt:
Schlaf, Jesulein zart, · von göttlicher Art!

Geistliches Volkslied 17. Jb.

Erhard Mauersberger

(* 29.12.1903, Mauersberg; † 11.12.1982, Leipzig; Thomaskantor 1961–1972)

Weihnacht

für Solostimme und sechsstimmigen Chor (1974)

1. Im Dunkeln tret ich gern hinaus, · die Sterne schaun zur Nacht,
sie halten über jedem Haus · vieltausendfält'ge Wacht.

2. Vieltausendfalt die schöne Schar, · die gleiche je und je
und führt mich durch das runde Jahr · wie meine Väter eh.

3. Da such ich, den ich nie gesehn, · den Einen für und für,
ob er mir winke nachzugehn · bis vor Marien Tür.

Rudolf Alexander Schröder

Zwei Altböhmisches Weihnachtslieder

in Sätzen für gemischten Chor

von Carl Riedel (* 6.10.1827, Kronenberg/Elberfeld, † 3.6.1888, Leipzig)

Freu dich, Erd und Sternenzelt

für vierstimmigen Chor · Melodie: Böhmen 15. Jahrhundert

1. Freu dich, Erd und Sternenzelt, Halleluja! · Gottes Sohn kam in die Welt, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

2. Seht, der schönsten Rose Flor, Halleluja! · sprießt aus Jesses Zweig empor, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

3. Engel zu den Hirten spricht: Halleluja! · freut euch sehr und fürcht' euch nicht, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

4. Er, das menschgewordne Wort, Halleluja! · Jesus Christus, unser Hort, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

*Leitmeritz 1844, nach einem böhmischen Weihnachtslied;
3. Strophe: Johannes Pröger ~ 1950*

Kommet, ihr Hirten

für drei- bis sechsstimmigen Chor · Melodie: Olmütz 1847

1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun, · kommet, das liebliche Kindlein zu schaun.
Christus, der Herr, ist heute geboren, · den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!

2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, · was uns verheißen der himmlische Schall,
was wir dort finden, lasset uns künden, · lasset uns preisen in frommen Weisen.
Halleluja!

3. Wahrlich, die Engel verkündigen heut · Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud.
Nun soll es werden Friede auf Erden, · den Menschen allen ein Wohlgefallen.
Ehre sei Gott!

Carl Riedel, 1870, nach einem böhmischen Weihnachtslied

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**
Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Vom Himmel hoch, da komm ich her

Choralbearbeitung für Orgel aus op. 135a

Stille Nacht, heilige Nacht

Melodie: Franz Xaver Gruber, 1818 · Satz für vierstimmigen Chor
von Gustav Schreck (* 8.9.1849, Zeulenroda; † 22.1.1918, Leipzig; Thomaskantor 1893–1917)
und für fünf- bis achtstimmigen Chor (1996) von Georg Christoph Biller

1. Stille Nacht, heilige Nacht! · Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hochheilige Paar. · Holder Knabe im lockigen Haar,
||: schlaf in himmlischer Ruh! :||

2. MELODIE IM TENOR

Stille Nacht, heilige Nacht! · Hirten erst kundgemacht
durch der Engel Halleluja · tönt es laut von fern und nah:
||: Christ der Retter ist da! :||

3. MELODIE IM TENOR

Stille Nacht, heilige Nacht! · Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund, · da uns schlägt die rettende Stund,
||: Christ, in deiner Geburt! :||

4. Stille Nacht! Heilige Nacht! · Die der Welt Heil gebracht,
aus des Himmels goldenen Höh'n, · uns der Gnaden Fülle lässt sehn:
||: Jesum in Menschengestalt. :||

Joseph Mohr, 1818, nach dem lateinischen »Alma nox, tacita nox«

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Der Thomanerchor wünscht allen Zuhörern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist für die 53. Sammelaktion »Brot für die Welt« bestimmt.

- Vorschau:* heute, Heiligabend, Sonnabend, 24. Dezember 2011
- 16 Uhr · **Christvesper**
Thomasorganist Ullrich Böhme ·
Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller
 - 18 Uhr · **Christvesper**
Universitätsorganist Daniel Beilschmidt ·
Leipziger Vocalensemble · Leitung: Philipp Amelung
 - 24 Uhr · **Komplet**
Männerstimmen des Thomanerchores Leipzig
1. Weihnachtstag, Sonntag, 25. Dezember 2011, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
Johann Sebastian Bach: Kantate I »Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage« aus dem Weihnachtsoratorium BWV 248
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller
2. Weihnachtstag, Montag, 26. Dezember 2011, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
Johann Sebastian Bach: Kantate II »Und es waren Hirten in derselben Gegend« aus dem Weihnachtsoratorium BWV 248
Almuth Reuther (Orgel) · Solisten · amici musicae, Chor & Orchester, Leipzig ·
Leitung: Ron-Dirk Entleutner
- Donnerstag, 29. Dezember 2011, 19.30 Uhr
Konzert – Motetten von Johann Sebastian Bach und seiner Familie
Leipziger Kantorei · Leitung: Gotthold Schwarz
- Silvester, Sonnabend, 31. Dezember 2011, 13.30 Uhr
Silvestermotette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate III »Herr der Himmel, erhöre das Lallen« aus dem Weihnachtsoratorium BWV 248
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller
- Silvester, Sonnabend, 31. Dezember 2011, 21 Uhr
Thomaskonzert – Silvesterorgelkonzert
Thomasorganist Ullrich Böhme
- Neujahr, Sonntag 1. Januar 2012, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Stefan Kießling (Orgel) · Jürgen Hartmann (Trompete)
- Neujahr, Sonntag 1. Januar 2012, 17 Uhr
Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248 (Kantaten 4–6)
Marie Friederike Schöder (Sopran), Susanne Krumbiegel (Alt), Tobias Hunger (Tenor),
Gotthold Schwarz (Bass und Leitung) · Bach Consort Leipzig

Epiphanias, Freitag, 6. Januar 2012, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst – ERSTE FESTMUSIK
Johann Sebastian Bach: Kantate VI »Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben« aus dem Weihnachtsoratorium BWV 248
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Sonnabend, 7. Januar 2012, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche – ERSTE FESTMUSIK
Johann Sebastian Bach: Kantate VI »Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben« aus dem Weihnachtsoratorium BWV 248
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

1. Sonntag nach Epiphanias, 8. Januar 2012, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Freitag, 13. Januar 2012, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Sonnabend, 14. Januar 2012, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 13 »Meine Seufzer, meine Tränen«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

2. Sonntag nach Epiphanias, 15. Januar 2012, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende: Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.



Im Jahr 2012 können Thomaskirche, Thomanerchor und Thomasschule auf ihr 800jähriges Bestehen zurückblicken – drei Institutionen, die trotz aller Brüche im gesellschaftlichen Leben bis zum heutigen Tage ihren ursprünglichen Aufgaben gerecht zu werden versuchen:
Glauben zu leben, Musik und Kultur zu gestalten, Menschen zu bilden.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig